

Ab Donnerstag, den 10. Juli cr. gelangt in der Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen zur Ausgabe:

Saling's Börsen-Papiere II. Teil

(Berliner Börse)

(Der Grosse Saling)

54. Jahrgang 1930/31

Umfang ca. 3000 Seiten

Preis geb. RM. 56.— ord.

Der seit Jahrzehnten im internationalen Finanzverkehr bestens eingeführte **Saling** berichtet in der bewährten Darstellungsweise über **GRÜNDUNG, WERDEGANG, ZWECK, KAPITAL, GROSSAKTIONÄRE, AUFSICHTSRAT, DIREKTOREN, INDUSTRIEBELASTUNG, DIVIDENDEN, KURSSTAND DER AKTIEN** bzw. **ANLEIHEN**

(Jeder Gesellschaft, deren Aktien bzw. Anleihen an der Berliner Börse im offiziellen Verkehr notiert werden)

Vier Jahresabschlüsse

In tabellarischer Form

BILANZ DES JAHRES 1913 / GOLDMARKBILANZ / BILANZ
DES VORJAHRES / BILANZ DES LETZTEN JAHRES

Neu! Höchste, niedrigste und letzte Kurse der Jahre **1913, 1924 — 1929**

Außerdem enthält der Band erschöpfende Angaben über DEUTSCHE und AUSLÄNDISCHE STAATSPAPIERE und die anderen FESTVERZINSLICHEN WERTE, sowie die wertvollen Beigaben: REGISTER DER VORSTANDS- und AUFSICHTSRATSMITGLIEDER / DIE DEUTSCHEN KONZERNE (erweitert) DIE AMTLICHEN DEWISENKURSE an der Berliner Börse / DEUTSCHE AUSLANDS-ANLEIHEN (ausführlich behandelt)

Für Bankiers, Behörden, Industrie, Handelskammern, Hochschulen, Kapitalisten ist der SALING ein treuer Berater u. ein hervorragendes Auskunftsbuch infolge übersichtlicher Darstellung, reichsten Materials, höchster Zuverlässigkeit.

Auslieferung nur in Berlin / Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg / Gewicht ca. 3 kg.
Der Tag der Ausgabe wird noch bekanntgegeben.

Prospekte in Original-Buchform mit Couvert und neutraler Bestellkarte stehen in beschränkter Zahl zur Verfügung.



Berlin W 35, im Juli 1930

Telephon: Lützow 6380, 6381, 6382

☐

☐

VERLAG FÜR BÖRSEN- u. FINANZLITERATUR A.-G.